

Bericht zur Spielzeit 2021/2022 der Jugend des Kreises Kreuznach/Birkenfeld

Mein besonderer Dank gilt, den Spielleitern Torsten Muth und Eberhard Warmbier sowie den beiden unverzichtbaren Helfern bei den Turnieren, unserem Vorsitzenden Berndt Späth und unserem Regionsspielleiter Frank Becker. Dankbar bin ich auch den Mannschaftsführern, Jugendwarten, Turnierverantwortlichen, Helfern und Funktionären der Vereine, die alle zum Gelingen dieser Saison beigetragen haben. Alle Staffeln mit Beteiligung unserer Mannschaften wurden problemlos abgewickelt.

Nachdem während Corona keine Minimeisterschaften durchgeführt werden konnten, wurde im September 2021 ein Ortsentscheid und im April 2022 der Kreisentscheid jeweils in Tiefenstein ausgetragen. Erfreulich zu erwähnen ist dabei, das im Gegensatz zu den letzten Minimeisterschaften auch wieder Kinder verschiedener Vereine am Start waren. Bei den im Mai durchgeführten Verbandsminimeisterschaften konnte sich von unseren Startern besonders Richie Müller von der SG Tiefenstein/Herborn in der Altersklasse 11/12 mit einem 1. Platz hervorheben. An dieser Stelle möchte ich mich auch bei der SG Tiefenstein/Herborn für die Ausrichtungen der Nachwuchsveranstaltungen bedanken.

Der Nachwuchscup wurde in unserem Kreis in der Saison 2021/2022 leider nicht durchgeführt.

Zur Kreisjugendmeisterschaft beglückwünsche ich den VFL Kreuznach/Rüdesheim I (Jugend Verbandsliga Süd/West), gefolgt von den Mannschaften der Kreisliga TV Windesheim, TTG Bad Kreuznach und TTG Waldax. Herzlichen Glückwunsch auch den folgenden Staffelleistern: TV Windesheim in der Kreisliga und in den beiden 1. Kreisklassen SG Tiefenstein/Herborn I und TV Windesheim II. Insgesamt wurden 18 Mannschaften im Spielbetrieb gemeldet.

Zusätzlich wurde eine Jungen 15 Mannschaftsmeisterschaft ausgetragen. Kreismannschaftsmeister wurde hierbei der SV Kirschroth der gegen die TTG Waldax gewann. Auf Verbandsebene hatte der SV Kirschroth leider keine Chance.

Leider wurden aufgrund Corona keine Kreiseinzelmeisterschaften im Nachwuchsbereich durchgeführt. Die Kreisranglisten der Nachwuchsklassen liefen sehr gut. Beunruhigend sind allerdings weiterhin die Teilnehmerzahlen. Bis auf die Klasse Mädchen 11 können wir allerdings in allen Klassen Qualifizierte zu den Bezirksranglisten schicken.

Hervorzuheben ist die Leistung von Ivan Venegas Reinganz der bei den Jungen 15 und bei den Jungen 19 den ersten Platz belegte.

Erfreulich ist, dass die Orte der weiterführenden Turniere durch die Beteiligung der Rheinhessen oft in unserer Nähe liegen.

Im Frühjahr 2022 konnten wir durch das Engagement von Elisabeth Erk das Kadertraining wieder aufleben lassen. Ihr zur Seite stehen Dominic Hub und Jonas Niebergall.

Ebenso erfreulich in der kommenden Saison 2022/2023 ist, das die Altersklasse U18 auf U19 erweitert worden ist und somit die ältesten ein Jahr länger in der Jugend spielen dürfen.

Michael Kilz,
Kreisbeauftragter Jugend KH/BIR